

Pharmakologie

Medikamente in der Notfall- und Rettungsmedizin



	<p>„Warum kein Paspertin bei Kleinkindern?“ - „Kann ich Adenosin bei Bretkomplextachykardien einsetzen?“ - „Welche Halbwertszeit sollte ein idealer rettungsdienstlicher Betablocker haben?“ - „Wie wirkt Cyanokit?“ - „Brauchen wir Fentanyl-Schleckstengel auf dem RTW?“ Solche und andere Fragen werden in diesem Seminar praxisnah und kompetent beantwortet.</p> <p>Ein Seminar für alle, die ihre Medikamentenkompetenz mal ordentlich auf Vordermann bringen wollen.</p>		
Voraussetzungen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dipl. Rettungssanitäter, Pflegefachpersonen 		
Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Präklinische Pharmakointervention im Sinne höchstmöglicher Patientensicherheit 		
Niveau	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Professionals 		
Kursziele	<p>Die Teilnehmenden</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ erläutern die rettungsdienstlich relevanten Aspekte von Pharmakokinetik und Pharmakodynamik ▪ beschreiben Indikationen und Wirkweisen notfallmedizinisch eingesetzter Medikamente ▪ wägen bei der Pharmakotherapie die Einflüsse von Kontraindikationen, Interaktionen und Inkompatibilitäten ab ▪ reagieren angemessen auf Nebenwirkungen 		
Inhalte Theorie	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Allgemeine Pharmakologie ▪ Medikamente mit Wirkung auf das vegetative Nervensystem ▪ Kardiaka ▪ Medikamente mit Wirkung auf die Atmung ▪ Analgetika, Sedativa ▪ Intoxikationen und Antidota 		
Inhalte Praxis	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Falldiskussionen 		
Vorkursaufgaben	Anhand eines Skripts bereiten sich die Teilnehmenden auf das Seminar vor.		
Bestätigung	Schriftliche Seminarbestätigung und b. B. Eintrag im Testatheft		
Angebotsform	Vorkursaufgaben	Präsenzlernen	Total
Lernzeit (Stunden)	4	24	28
Gültigkeitsdauer	Nicht definiert		
Ausbildner	Matthias Bastigkeit		
Kosten	CHF 990.00		